

Orgel-Geburtstag

ST. ANDREAS KMD Haag lässt Einweihungskonzert aufleben.

WEISSENBURG - Am Sonntag, 7. Mai, feiert die Steinmeyer-Orgel in der Andreaskirche ihren 60. Geburtstag. Und wie sollte sie das auch anders tun als mit einem Konzert: Ab 17 Uhr spielt Kirchenmusikdirektor Michael Haag zu diesem Anlass ein Programm, das sich deutlich am Programm des Einweihungskonzerts für die damals neue und moderne Orgel orientiert.

Am 5. Mai des Jahres 1963 spielte der Münchner Landeskirchenmusikdirektor Prof. Friedrich Högner ebenfalls Werke von Johann Sebastian Bach, Dietrich Buxtehude, César Franck und dem damals 66-jährigen Kollegen Johannes Weyrauch, und

stellte mit dieser Auswahl die klangliche und stilistische Vielseitigkeit des Orgelneubaus unter Beweis.

Seit der Orgelrenovierung im Jahr 2007 ist die Große Orgel in St. Andreas sozusagen ein Drei-Generationen-Instrument, denn es vereint weiterverwendete Register der Vorgänger-Orgel (Steinmeyer, 1892), den Neubau-Bestand (Steinmeyer, 1963) und die Erweiterungsregister (Jann, 2007). Mit ihren 46 Stimmen auf drei Manualen und Pedal ist sie jetzt die größte Orgel im Landkreis. Der Eintritt zu diesem Konzert mit seinem Spektrum von festlich über spielerisch und emotional bis humorvoll ist wieder frei. wt

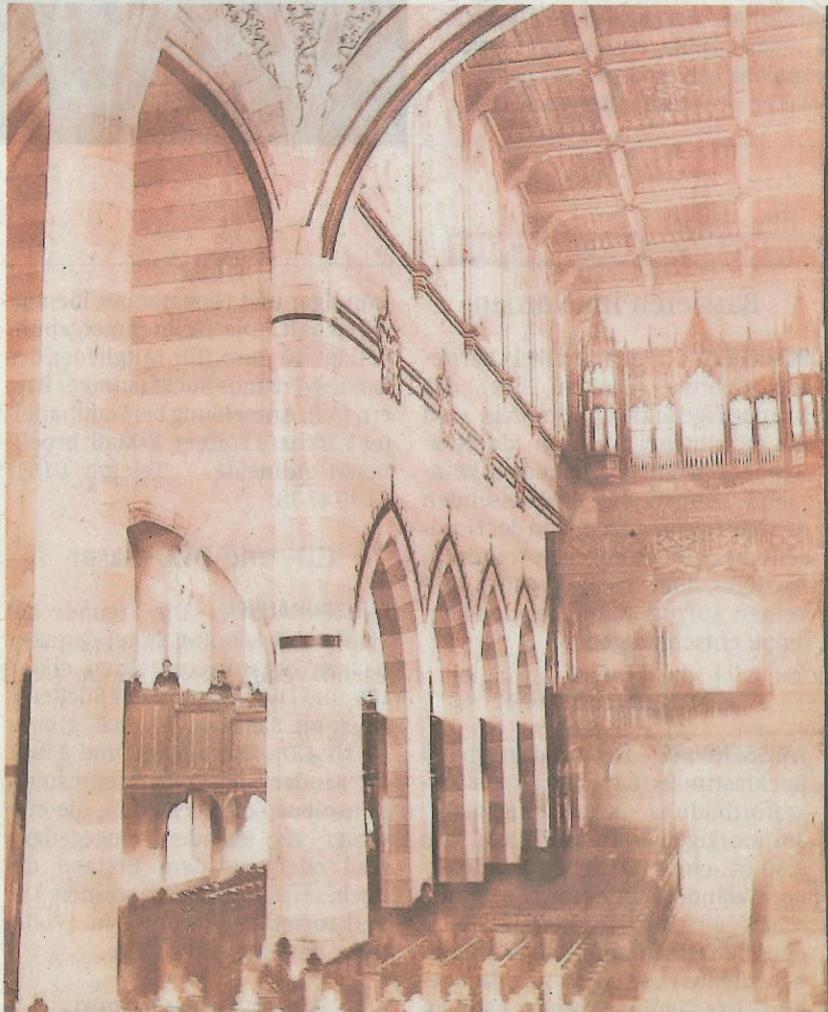


Foto: Kirchengemeinde St. Andreas

Diese Orgel musste 1963 zumindest in Teilen weichen, um der neuen Steinmeyer-Orgel Platz zu machen, die nun ihren 60. Geburtstag feiert.